



Thüringer Allgemeine - Sömmerda vom 19.08.2020 Seite 3 / Thüringen

## Erben fordern **SchlossHummelshain** zurück

### Immobilie soll im Herbst zwangsversteigert werden. Nachkommen der früheren Besitzer hoffen auf ein Eingreifen des Landes

Sören Groß

**Hummelshain** Nachdem das Amtsgericht Jena jüngst den Termin zur Zwangsversteigerung von **SchlossHummelshain** bei Kahla auf den 5. November 2020 festgelegt hat, versuchen sowohl die Erben des früheren rechtmäßigen **Schlossbesitzers** als auch das Land Thüringen einen Ausweg zu finden.

Eine Sprecherin der Staatskanzlei erklärte auf Nachfrage, dass die Thüringer Landesregierung bestrebt sei, alles zu tun, um den Verkauf "überflüssig zu machen". Entscheidend könnte hierzu das noch laufende Restitutionsverfahren der rechtmäßigen Erben sein. Im Zuge der deutschen Wiedervereinigung stellten die rechtmäßigen Erben der Vogel-Familie 1990 den Anspruch auf Zurückführung des zum Ende des Zweiten Weltkrieges enteigneten Familienbesitzes.

Bereits kurz nach der Machtergreifung Hitlers 1933 gerieten die Verleger des Pößnecker Fachzeitschriftenverlages, die das **Schloss** 1920 käuflich erworben hatten, ins Visier der Nationalsozialisten. Verlagsgründer Carl Gustav Vogel (1886-1945) emigrierte 1933 in die neutrale Schweiz. Auf Anweisung des Thüringer Gauleiters Fritz Sauckel sprach der Stadtrodaer Landrat am 17. August 1944 den Befehl aus, das Neue **SchlossHummelshain** zu beschlagnahmen, um dort ein Lazarett einzurichten. Bis zum 1. November 1944 musste die Familie das **Schloss** räumen.

Kurz nach der Wende übertrug das Land während des noch laufenden Restitutionsverfahrens das **Schloss** an die Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) mit dem Auftrag, es zu verkaufen. 1998 ging das **Schloss** an die Firma des Leipziger Geschäftsmanns Lutz Rothe.

Nach Ansicht der Erbgemeinschaft hätte der Verkauf wegen des laufenden Rückgabeverfahrens nicht stattfinden dürfen. Das Land habe jetzt die Möglichkeit, den damaligen Fehler zu begleichen und sich mit den rechtmäßigen Erben zu arrangieren. Tatsächlich könnten das jetzt auch im Interesse des Landes sein.

*Sören Groß*



Bildunterschrift: In den Streit um **SchlossHummelshain** kommt Bewegung, seit ein Termin für die Zwangsversteigerung feststeht.


Angelika Schimmel

<b>Quelle:</b>	Thüringer Allgemeine - Sömmerda vom 19.08.2020 Seite 3
<b>Ressort:</b>	Thüringen
<b>Ausgabe:</b>	Mühlhausen; Sömmerda
<b>Dokumentnummer:</b>	doc7by095w4688sfphd24o5

**Dauerhafte Adresse des Dokuments:**

[https://www.genios.de/document/TA\\_3ca091b6d3fad1a855ccadb118225bbe925c494d](https://www.genios.de/document/TA_3ca091b6d3fad1a855ccadb118225bbe925c494d)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Zeitungsgruppe Thüringen Verwaltungsgesellschaft mbH

 © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH